

[4874] Für e. gegenwärtig in e. nordd. Sort. als Gehilfe thätigen j. Mann, den s. Prinzipal bestens empfiehlt und den ich als eine besonders tüchtige u. treue während mehrerer Jahre selbst kennen gelernt habe, suche ich Stellung im Sortiment, Verlag oder Kommissionsgeschäft. Leipzig. **Carl Rocco.**

[5136] Für meinen Gehilfen, welcher seit fast 3 Jahren zu meiner vollen Zufriedenheit in meinem Geschäft thätig ist, suche ich auf sein Verlangen für jetzt oder später anderweitig Stellung. Ich kann denselben bestens empfehlen. Breslau. **D. Preiser, Buch- u. Papierhandlung, Inh. d. Leuckart'schen Leihbibliothek.**

[5317] Für einen jungen Mann, welcher einige Zeit, wegen Erkrankung eines Gehilfen, bei mir zur Ausschilfe arbeitet und den ich als fleißig, willig und gewissenhaft empfehlen kann, suche ich zum 1. März a. c. unter bescheidenen Ansprüchen dauernde Stellung in einem Verlags- oder Sortimentsgeschäft. Zu näherer Auskunft gern bereit. Cassel. **Gustav Klauig, Hofbuchhändler.**

[5265] Ein junger, tüchtiger, militärfreier Gehilfe, im Antiquariat nicht unerfahren, sucht zum 1. April, ev. auch früher Stellung in einem Sortiment mit Antiquariat oder in einer Verlagsbuchhandlung. Suchender befindet sich gegenwärtig in noch ungekündigter Stelle. Gütige Anerbieten unter J. K. 5265 durch die Geschäftsstelle d. B.-B.

[4115] Für einen jungen Mann von 26 Jahren, der ein Jahr in einem Verlagsgeschäft als Volontär thätig war und dem die besten Referenzen zur Verfügung stehen, wird zum 15. Februar 1890 eine Gehilfenstelle in einem größeren Verlage, am liebsten in Berlin, gesucht. Anfr. erbeten unter B. O. # 35. Leipzig, den 28. Januar 1890. **R. F. Kochler.**

[4648] Ich suche für einen Gehilfen, Anfang der Dreißiger, früheren Bögling von mir, zum 1. April dauernde Stellung im Verlag. Derselbe besitzt umfassende Kenntnisse in der doppelten Buchführung, ist in Herstellung und Vertrieb vollkommen erfahren und augenblicklich in einer Buchdruckerei beschäftigt. Zu jeder näheren Auskunft bin ich gern bereit. Leipzig, am 1. Februar 1890. **Herm. Graf, i/da. Köhling'sche Buchhandlung.**

[4831] Für einen 47 jährigen Buchhändler (Leipziger) suche ich Stellung in einem Verlag, Antiquariat oder Kommissions-Geschäft. Derselbe kann empfohlen werden für einen besseren Posten in einem größeren Geschäft. Nähere Auskunft erteilt außer dem Unterzeichneten Herr Hermann Küster, Sekretär im Standesamt Leipzig. Eine Stelle in Leipzig oder Umgebung wäre erwünscht. Anfragen beantwortet Basel, Februar 1890. **Paul Rober-Gobat (C. F. Spittler).**

Bermischte Anzeigen.

[5352] **Gesinde - Dienstbücher,** gebunden, nach ministerieller Vorschrift, 10 = 75 \mathcal{M} , 25 = 1 \mathcal{M} 75 \mathcal{M} , 50 = 3 \mathcal{M} , 100 = 5 \mathcal{M} , 500 = 23 \mathcal{M} 75 \mathcal{M} . **Ed. Freyhoff's Verlag in Oranienburg.**

Jules Peelman & Cie. à Paris

189 Boulevard Saint Germain
Commissionnaires en Librairie.

[1697] **P. P.**

Hierdurch erlauben wir uns, Ihre Aufmerksamkeit auf unsere

Pariser Kommissions-Buchhandlung

zu lenken und Ihnen unsere Dienste behufs Vertretung Ihrer werten Firma am hiesigen Platze ganz ergebenst anzubieten. Alle Aufträge auf

Französische Bücher und Zeitschriften

werden schnell und billigst erledigt. Durch pünktliche und aufmerksame Ausführung Ihrer Bestellungen, sowie durch prompte und ausführliche Beantwortung aller Anfragen sind wir stets beflissen, die Verbindung mit uns zu einer angenehmen und vorteilhaften zu gestalten. Denjenigen Firmen, deren Bedarf ein nicht genügend grosser für einen direkten Verkehr mit Paris, empfehlen wir unsere wöchentlich mehrmaligen

Eilsendungen nach Leipzig

zur fleissigen Benutzung. Alle per Kreuzband resp. Postpaket verlangten Sachen gehen sofort nach Empfang der Bestellung ab oder wir melden die Expeditions hinderung umgehend direkt. Besondere Aufmerksamkeit richten wir auf die Beschaffung

Französischen Antiquariats,

das wir infolge unserer engen Verbindungen mit allen Antiquariats handlungen in Paris und der Provinz stets zu den allergünstigsten Preisen liefern können. Ausser Büchern und Zeitschriften können wir ebenfalls alle in unser Fach einschlagenden Artikel wie

Musikalien, Photographieen, Pariser Schreib- und Zeichen-Materialien etc.

zu den billigsten Preisen liefern. Unsere näheren Kommissionsbedingungen bitten zu verlangen. Hochachtungsvoll ergebenst **Jules Peelman & Cie.**

[4683] **Anerkannt**

beste Lederpappen, graue Pappen

liefert billigst und bemustert **Ernst Krause in Leipzig.**

Papier en gros.

[5195] **Clés**

aus unserer Pracht-Ausgabe von **Tausend und Eine Nacht.** (Vollständige Uebersetzung von Prof. Dr. G. Weil.) geben wir zur Herstellung einer Auswahl oder der ganzen Sammlung in außerdeutschen Sprachen billigst ab. **Nieger'sche Verlagsbuchhandlung in Stuttgart.**

[3326] **Inserate**

für das **Märzheft**

der **Deutschen Rundschau,**

welches Ende Februar zur Ausgabe gelangt, er-bitten wir

= bis zum 15. Februar d. J. =

Die „Deutsche Rundschau“, allseitig anerkannt als

Insertionsorgan ersten Ranges

für alle litterarischen Erscheinungen, bietet für die Wirksamkeit aller derartigen Anzeigen die sicherste Bürgschaft.

Insertionspreis pro $\frac{1}{4}$ Seite 25 \mathcal{M} , $\frac{1}{2}$ Seite 34 \mathcal{M} , $\frac{3}{4}$ Seite 50 \mathcal{M} , 1 Seite 70 \mathcal{M} , 2 Seiten 80 \mathcal{M} , 4 Seiten 120 \mathcal{M} , 8 Seiten 150 \mathcal{M} , 16 Seiten 250 \mathcal{M} , 32 Seiten 400 \mathcal{M} netto bar.

Alle übrigen Inserate werden nach dem Zeilenpreise von 40 \mathcal{M} pro 3gepalte Nonpareillezeile berechnet.

Inserate für die Halbmonatshefte, welche am 1. und 15. des Monats zur Ausgabe gelangen, mit 25 \mathcal{M} pro dreigepalte Nonpareillezeile.

Gefällige Insertionsaufträge erbitten direkt per Post

Berlin W. 35, Lützowstraße 7. **Gebrüder Paetel.**

[4247] **O.-M. 1890**

gestatten wir

unbedingt keine Disponenden.

Dies gilt auch für die entferntesten, ausländischen Firmen ohne Ausnahme und werden wir uns vorkommenden Falls hierauf berufen. (Buchh. Verkehrsordnung § 10.)

Heilbronn, 27. Januar 1890. **Gebr. Henninger, Paul Henninger.**

Die Buchdruckerei

[3857] von

Fischer & Wittig

in Leipzig,

Johannisallee 9,

empfeht sich den Herren Verlagsbuchhändlern zur Anfertigung aller vorkommenden Druck-Arbeiten, und zwar zur Herstellung der einfachsten bis zu dem schwierigsten Illustrations- und Bunt-druck bei civilen Preisen und bester Ausführung.

Schulbuch-Einbände

[3631] sowie Einbände jeder Art liefern billigst **Hahn & Müller in Leipzig,** Buchbinderei mit Dampfbetrieb, Schnitt-vergolderei.

Jetzt: Seeburg-Str. 71 und Mikrophon No. 261.